



DIE ILE-REGION ROTHENBURG OB DER TAUBER

Mit der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) unterstützen und begleiten die Ämter für Ländliche Entwicklung ländliche Gemeinden, die sich freiwillig zusammenschließen, um gemeinsam eine zukunftsorientierte und lebenswerte Region zu gestalten. Die ILE-Region Rothenburg ob der Tauber besteht aus insgesamt elf Kommunen. Ziele und Projekte sind im Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept definiert.

ILE-Projekte aktuell – Innenentwicklung

In den elf Mitgliedskommunen der ILE-Region Rothenburg ob der Tauber steht das Thema Innenentwicklung nach wie vor im Fokus. Ziel ist es, kompakte Dorfstrukturen mit vitalen und lebhaften Ortskernen zu erhalten, leerstehende Gebäude zu sanieren oder umzubauen und ein ungehemmtes Wachstum an den Ortsrändern zu vermeiden. Aus diesem Grund wurde bereits eine interkommunale Gemeinderatssitzung abgehalten, in der die TeilnehmerInnen im Rahmen verschiedener Vorträge über mögliche Vorgehensweisen, Maßnahmen und Fördermöglichkeiten für bestimmte Vorhaben informiert wurden. Zudem gab es Raum für Diskussionen und Rückfragen, die zu einem regen Austausch genutzt wurden.

In den letzten Monaten fand ein intensiver Austausch in den Gemeinderäten statt und es wurden einzelne Ortsteile in den Fokus genommen, in denen die Herausforderung Innenentwicklung als erstes angegangen werden soll. Zu diesem Zweck soll zunächst ein Interkommunales Innenentwicklungskonzept erstellt werden: Dies dient der Erfassung der Potenziale, aber auch zur Erarbeitung konkreter Projekte, wie beispielsweise der Sanierung oder dem Umbau einzelner Gebäude, beispielsweise zu Dorfgemeinschaftshäusern oder Mietwohnungen, die in den kommenden Jahren umgesetzt werden sollen.

Da Innenentwicklung nur dann erfolgreich gelingen kann, wenn Bürgermeister, Verwaltung und die Bürger selbst an einem Strang ziehen, soll das Konzept unter Einbezug der Öffentlichkeit erstellt werden. Über den Fortgang des Projektes, sowie Beteiligungsmöglichkeiten werden Sie über die Mitteilungsblätter, den ILE-Newsletter oder in den lokalen Zeitungen sowie den Rathäusern informiert werden.

ILE-Newsletter informiert: Barrierefreiheit im öffentlichen Raum

Unser aktueller Newsletter beschäftigt sich mit dem Thema Barrierefreiheit, denn längst ist klar, dass es in diesem Zusammenhang nicht ausschließlich um die Belange und Bedürfnisse von kleinen Gruppen geht, sondern Barrierefreiheit Menschen in allen Lebenslagen helfen kann. Sei es als Mensch mit (vorübergehenden) motorischen, optischen, auditiven oder kognitiven Einschränkungen, als Senior oder auch als Elternteil mit Kinderwagen oder Reisender mit schwerem Gepäck. Zudem ist mit Blick in die Zukunft absehbar, dass die Anzahl älterer Menschen zunehmen wird, die jedoch gleichzeitig immer selbstbestimmter agieren wollen und müssen – dies macht barrierefreie Räume vor allem auch im dörflichen Bereich immer notwendiger. Doch gleichzeitig bedeutet Barrierefreiheit sehr viel mehr als einfach nur abgesenkte Bordsteine. Zudem kann jeder selbst dazu beitragen, Barrieren im Alltag abzubauen.

In unserem Newsletter 3/2019 haben wir verschiedene Informationen zum Thema bereit gestellt, informieren über Praxisbeispiele, Vernetzungs- und Informationsplattformen, wie die Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer, die neben Kommunen auch Private, zum Beispiel beim barrierefreien Umbau ihrer Immobilie, beraten. Der Newsletter steht auf der Homepage der Region (www.regionrothenburg.de) im Bereich „Nachrichten“ kostenfrei zur Verfügung.

Kontakt

Sie haben Fragen, Anregungen oder wollen mehr wissen? Hier die Kontaktdaten der ILE-Region Rothenburg ob der Tauber:

Umsetzungsbegleitung
ILE-Region **ROTHENBURG ob der Tauber**

www.regionrothenburg.de

Hannes Bürckmann und Linda Kemmler

Tel.: 07936 / 99 05 20

buerckmann@neulandplus.de

kemmler@neulandplus.de

gefördert durch:



Ländliche
Entwicklung

